

Die Taufe vorbereiten - Ablauf und Beispieltexte:

Vor dem eigentl. Beginn Begrüßung der Eltern und Paten beim Kircheneingang mit aschl. Frage:

Zelebrant: Welchen Namen haben sie ihrem Kind gegeben?

Eltern antworten: „*Vorname des Kindes*“

Zelebrant: Was erbitten Sie von der Kirche Gottes für N...?

Eltern: „*Die Heilige Taufe.*“

Zelebrant zu den Paten: Sind sie bereit die Patenschaft für dieses Kind im Namen der Kirche zu Übernehmen?

Paten antworten: „*Ja wir sind bereit.*“

Lied: (Eltern mit Kind, Paten und Zelebrant ziehen in die Kirche)

Eröffnung der Feier und Begrüßung der Taufgemeinschaft:

Bezeichnung mit dem Kreuzzeichen (hier ist auch möglich, dass alle Anwesenden das Kind mit dem Kreuzzeichen segnen)

Lied:

Wortgottesfeier:

Gebete - Lesung und Ansprache: (Lesungstext aus der Bibel – siehe Vorschläge)

Anrufung der Heiligen:

Hl. Maria, Mutter Gottes - bitte für uns

Heiliger Josef - bitte für uns

Heiliger Johannes der Täufer - „

Heiliger Petrus und Paulus - „

Heiliger (hier werden oft die Namen der anwesenden Eltern, Geschwister, etc... genannt)

Fürbitten: Schenke N..... ein gutes Herz, damit er/sie nicht nur Liebe erfährt und von anderen annehmen kann, sondern diese Liebe auch weiter geben kann.

(Muster) Halte deine schützende Hand über N..... und hilf, dass er/sie gesund bleibt, und allen Menschen viel Freude bereitet.

Herr, hilf uns allen, die wir bei dieser Taufe anwesend sind. Lass uns für N...

Ein Vorbild sein im christlichen Glauben.

Schenke N..... gute Freunde, die ihn / ihr echte Hilfe und Halt auf seinem/ihrem Lebensweg geben.

Herr, schenke N.... viel Freude und Erfolg in seinem / ihrem Leben.

Spendung der Taufe (Eltern und Paten werden zum Taufbecken gebeten)

Taufwasserweihe, Gebete und Taufversprechen

Taufe Taufe mit Wasser

Salbung mit Chrisam

Überreichung des weißen Kleides (eigenes oder von der Kirche geliehen)

Übergabe der brennenden Kerze (die der Vater an der Osterkerze entzündet)

Lied:

Effata – Ritus Segensbitte des Priesters für das Kind

Abschluss der Tauffeier

Vater unser (gesungen oder gesprochen)

Wünsche des Paten/ der Patin (Muster)

Ich wünsche meinem Patenkind N..., dass es sehr viel Liebe erfahren wird.
Ein Kind, aus der Liebe der Eltern geboren, ein Kind das unseres Schutzes bedarf.

Ich wünsche mir für N..., dass er/ sie immer Menschen an seiner/ihrer Seite hat, die da
Sind, wenn Probleme auftauchen, die zuhören können und nicht gleich vertrösten.

Ich wünsch mir für N..., dass wir eine liebevolle Beziehung entwickeln, dass wir
Füreinander Zeit haben, dass wir miteinander Wege des Glaubens finden lernen.

Ich wünsche N... eine friedliche Welt, keine Welt der Ellbogen und großen Versprechen, sondern eine
Welt und Umgebung, in der er/ sie liebevoll und spielend den Weg ins Leben gehen lernt.

Segen der Eltern. (Muster)

Als Geschenk möchten wir Dich annehmen, ein Geschenk der Liebe, des Vertrauens und Zutrauen
Gottes an uns.

Du machst uns Freude, forderst unser Leben heraus, entwickelst in uns ungeahnte Kräfte.

Dein Lächeln, Die Plappern, aber auch dein Schreien bringt uns in Bewegung.

In Bewegung zu Dir, unserem Kind, aber auch in Bewegung zu Gott, denn er, der Schöpfer hat dich uns
geschenkt.

Er hat Dich uns gegeben, anvertraut und zugetraut, Dich zu empfangen, zu lieben, zu erziehen und Dir
den Weg zu zeigen. Als Geschenk nehmen wir Dich an.

Dankbar nehmen wir Dich heute vor diesen Menschen und Gott an und sagen JA.

Ein JA zu Dir. Ein Ja zu unserer Liebe. Ein Ja zu diesem Menschen, die um dich sein werden.

Ein Ja zu Gottes Liebe, der wir dich heute anvertrauen möchten

Segen des Priesters:

Abschluss-Lied:

(Unterschrift im Taufbuch durch die Paten)

Texte, Lieder, Anregungen

Es ist ein schöner Brauch, dass Eltern (evtl. auch Paten) für die Taufe ihres Kindes einen Leitspruch
aussuchen. Dieses Wort kann für die Gestaltung der Tauffeier hilfreich sein bei der Auswahl von
Lesungstexten, Fürbitten und Gebeten. Darüber hinaus kann es für das zukünftige Leben des Kindes die
frohe Botschaft der Taufe lebendig halten. Besonders eignen sich für einen solchen Leitspruch Worte
aus der Heiligen Schrift.

Ich habe dich beim Namen gerufen, du gehörst mir. (Jes 43,1)

Sieh her: Ich habe dich eingezeichnet in meine Hände. (Jes 49,16)

Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben. (Joh 14,6)

Wer glaubt und sich taufen lässt, wird gerettet. (Mk 16,16)

Du umschließt mich von allen Seiten und legst deine Hand auf mich. (Ps 139,5)

Seht, wie groß die Liebe ist, die der Vater uns geschenkt hat:
Wir heißen Kinder Gottes, und wir sind es. (1 Joh 3,1)

Wir wissen, dass Gott bei denen, die ihn lieben, alles zum Guten führt. (Röm 8,28)

Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus (als Gewand) angelegt. (Gal 3,27)

Weitere Bibeltexte zur Taufe

Bibeltexte aus dem Neuen Testamen

Mk 1,9-11 / Mk 10,13-16 / Mk 12,28b-34 /Mt 22,34-40; / Mt 28,18-20

Joh 4,5-14; / Joh 7,37b-39a / Joh 15,1-11; / Joh 3,1-6; / Joh 9,1-7; / Joh 19,31-35.

Röm 6,3-5; 1 Kor 12,12-13; Gal 3,26-28; 1 Petr 2,4-5.9-10

Bibeltexte aus dem Alten Testamen

Jes 41,10.13; ;

Ex 17,3-7; Ez 36,24-28; Ez 47,1-9.12; Eph 4,1-6; ;

Liedvorschläge:

Gottes Liebe ist so wunderbar: *mit Gesten für kleine Kinder*

Ich denke an dich: *Kreuzzeichen mit Gesten für Kinder*

Der Herr segne Dich: *einfaches Segenslied*

Alle Knospen springen auf: *Liederquelle der kjoö*

Ein Funke kaum zu sehen. *Liederquelle der kjoö*

Lobe den Herren: *Gotteslob Nr.258*

Nun danket all: *Gotteslob Nr. 267*

Ein kleines Kind: *Gotteslob Nr. 46*